



IOM International Organization for Migration



Das Europäische Migrationsnetzwerk (EMN)

Bundesministerium für Inneres
21. Juni 2010

Katerina Kratzmann, IOM Wien
Elisabeth Petzl, IOM Wien
Mária Temesvári, IOM Wien
Anna Dederichs, Universität Luxemburg

Nationaler EMN Kontaktpunkt AT
IOM Wien
Nibelungengasse 13/4, 1010 Wien
<http://www.emn.at>
ncpaustria@iom.int



BM.I







REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
www.bmi.gv.at

Das EMN wird von der Europäischen Kommission
und dem Bundesministerium für Inneres finanziert.

Was ist das EMN?

- ✳ Das Europäische Migrationsnetzwerk (EMN) ist ein europaweites Netzwerk von nationalen Kontaktpunkten (NKPs) zu Forschungszwecken
- ✳ Ziel ist die Sammlung und Bereitstellung aktueller, objektiver, verlässlicher und vergleichbarer Informationen und Daten zu Migration & Asyl
- ✳ Zielgruppe: politische Entscheidungsträger, Institutionen, WissenschaftlerInnen, JournalistInnen und die breitere Öffentlichkeit

Entstehung des EMN

-  Das EMN wurde 2002 von der Europäischen Kommission im Auftrag des Europäischen Rates eingerichtet
-  2002-2006: Pilotprojekt
-  2006-2008: Übergangsphase
-  14.05.2008: Entscheidung des Rates über die Einrichtung des EMN, 2008/381/EC

Background



- ✳️ 1996: Europäische Kommission macht eine Studie zur Realisierbarkeit einer Europäischen Beobachtungsstelle für Migration
- ✳️ 2001: Europäischer Rat fordert die EK auf, ein System zum Austausch von Informationen über Asyl & Migration sowie Herkunftsländer von Migranten, einzurichten

Warum das EMN ?

- ✳ Das **Haager Programm** (2004-2009) identifiziert den Bedarf an umfassenden Informationen und Daten zu Migration und Asyl
- ✳ Der **Europäischer Pakt zu Einwanderung & Asyl** (2008) bedeutet Debatte und jährliche Berichterstattung der EK an den Rat
- ✳ Das **Stockholm Programm** (2009-2014) betont den Bedarf an Informationsaustausch und Vergleichbarkeit von Informationen zwischen den Mitgliedsstaaten

Haager Programm & Info

- ✳ No single reference point to access information;
- ✳ Insufficient comparable and up-to-date information and analysis;
- ✳ Lack of up-to-date and comparable statistical data and analysis thereof;
- ✳ Lack of knowledge of practice in other Member States

Haager Programm

Aufbauend auf Programm von Tampere

 Themen:

- ✓ Harmonisierung des Asylrechts
- ✓ Regelung der Arbeitsmigration
- ✓ Bekämpfung irregulärer Zuwanderung und Kampf gegen irreguläre Erwerbstätigkeit
- ✓ Verknüpfung von Migration mit außen- und sicherheitspolitischen Themen

Europäischer Pakt & Info

- ✳ Billigung des Europäischen Pakt zu Einwanderung und Asyl bedeutet auch eine jährliche Debatte über Einwanderungs- und Asylpolitik, um den Rat bei der Implementierung des Paktes zu unterstützen
- ✳ Im Pakt wird die EC aufgefordert, dem Rat jährlich über Entwicklungen in den EU Mitgliedsstaaten zu Migration & Asyl zu berichten

Europäischer Pakt


- ✳️ Legale Einwanderung gestalten, Integration fördern
- ✳️ Irreguläre Migration kontrollieren (Rücksendung irregulärer Migranten)
- ✳️ Effektivere Grenzkontrollen
- ✳️ Ein Europa des Asyls
- ✳️ Partnerschaften mit den Transit- und Herkunftsländern eingehen; Förderung der Synergie zwischen Migration und Entwicklung fördern


Stockholm Programm

- ✦ Prioritäten der EU im Bereich Migration und Asyl sowie Justiz und Inneres für 2009-2014
- ✦ Nachhaltigkeit von Rückkehrprogrammen
- ✦ Entwicklung von legalen Einwanderungsmöglichkeiten
- ✦ Integration von Einwanderern
- ✦ Schutz von einreisenden unbegleiteten Minderjährigen

Verträge



 1993 (1992): Maastricht

 1997 (1998): Amsterdam

 2003 (2001): Nizza

 2009 (2007): Lissabon

Vertrag von Lissabon

- ✧ Seit 01.12.2009 (statt Verfassung)
- ✧ Bestimmungen bezüglich der Entwicklung von einer Asyl- und Migrationspolitik
- ✧ Ziel einer gemeinsamen Politik im Bereich Einwanderung
- ✧ Entwicklung von Legislation für einen einheitlichen Asylstatus von Drittstaatsangehörigen
- ✧ Mitentscheidungsverfahren für legale Migration und eine gesetzliche Grundlage für Integrationsmaßnahmen

EMN Aufgaben







- ✦ EMN ist ein **Dienstleister zur Unterstützung** nationaler, europäischer und internationaler Organisationen und Institutionen sowie privater ForscherInnen und der generellen Öffentlichkeit
- ✦ Ziel des EMN ist die systematische Sammlung und Bereitstellung **aktueller, objektiver, verlässlicher und vergleichbarer Informationen und Daten** zu Migration und Asyl zur Unterstützung

EMN Aufgaben



- ✦ Erhebung und Austausch aktueller und verlässlicher Daten und Informationen aus verschiedenen Quellen
- ✦ Analyse der Daten und Informationen, und Bereitstellung dieser in leicht zugänglichem Format
- ✦ Erstellung und Veröffentlichung regelmäßiger Berichte über die Migrations- und Asylsituation in den Mitgliedsstaaten
- ✦ Sensibilisierung für das EMN durch Zugänglichmachung der erhobenen Informationen und Verbreitung der Ergebnisse

Zusammensetzung des EMN

-  Koordination: EK und zwei Dienstleister
-  26 Nationale Kontaktpunkte in allen teilnehmenden Mitgliedstaaten (EU 27, ohne DK)
-  NO als neues Mitglied
-  Lenkungsausschuss (EK, je ein Vertreter des Mitgliedstaats, ein Beobachter aus Dänemark und Europäisches Parlament)

Service Provider



- ✦ Hauptpriorität von GHK-COWI: Steigerung der Koordinationskapazität des Netzwerkes, Syntheseberichte und weitere Leistungen rechtzeitig zu erbringen.
- ✦ Hauptziel von iLiCONN: Entwicklung des Informationsaustauschsystems und der EMN Website

EMN Themen



- ✳ Migrations- und Asylpolitik
- ✳ Migrations- und Asylstatistiken
- ✳ Nationale Gesetzgebung und Rechtssprechung
- ✳ Umsetzung von EU-Gesetzen auf nationaler Ebene
- ✳ Aktuelle Forschungsarbeiten zu Migration und Asyl
- ✳ Trends und Entwicklungen

EMN Arbeitsprogramm

EMN Netzwerke

 EMN Informationssystem

 EMN Ad-Hoc Anfragen

 EMN Jährliche Politik- und
Statistikberichte







 EMN Studien

 EMN Glossar & Thesaurus

Europäisches Netzwerk

- ✧ Nationale Kontaktpunkte
- ✧ Europäische Kommission
- ✧ Kooperationen mit europäischen Institutionen/Netzwerke/Agenturen (EASO, Eurasil, Frontex, FRA, Eurostat, etc.)
- ✧ Kooperationen mit internationalen Organisationen (OSZE, ILO, IOM, UNHCR, etc.)

Österreichisches Netzwerk

-  ForscherInnen
-  JournalistInnen
-  sonstige Akteure im Bereich Migration und Asyl
-  Öffentliche Institutionen
-  Akademische Institutionen / Universitäten
-  Nichtregierungsorganisationen, NGOs

Steuerungskomitee für wissenschaftliche Fragen






<http://www.emn.at>



EMN Arbeitsprogramm

- ✧ EMN Netzwerke
- ✧ **EMN Informationssystem**
- ✧ EMN Ad-Hoc Anfragen
- ✧ EMN Jährliche Politik- und Statistikberichte
- ✧ EMN Studien
- ✧ EMN Glossar & Thesaurus

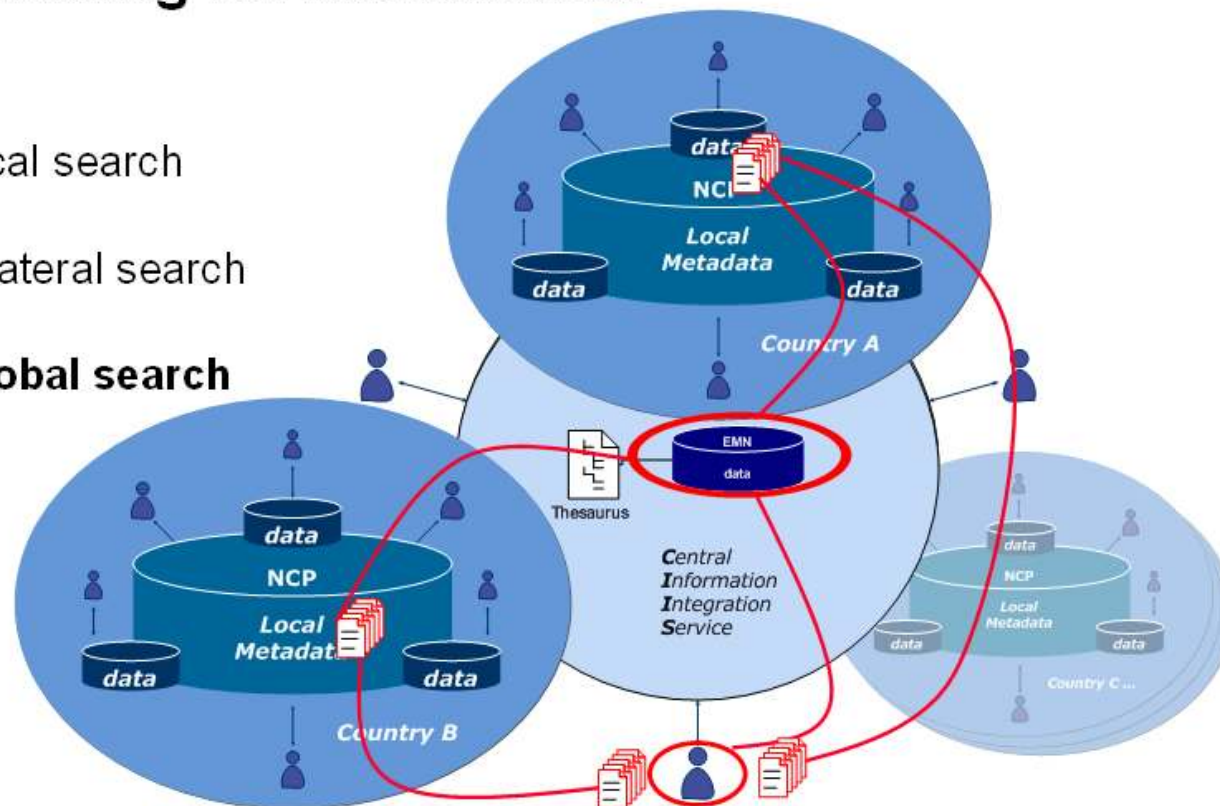
EMN Informationssystem

-  Nationale Gesetzgebung,
Fallbeispiele
-  Primärtexte, Quellen sowie EMN
Reports und Studien
-  Statistiken
-  Glossar & Thesaurus
-  Datenbank zu nationalen Netzwerken

Searching Information

EMN-IES: Searching for Information

- local search
- bilateral search
- **global search**



Webpage



 Instrument der Unterstützung



 Dienstleistung

 Abfragen von Informationen

EMN Arbeitsprogramm

- ✧ EMN Netzwerke
- ✧ EMN Informationssystem
- ✧ **EMN Ad-Hoc Anfragen**
- ✧ EMN Jährliche Politik- und Statistikberichte
- ✧ EMN Studien
- ✧ EMN Glossar & Thesaurus

EMN Ad-Hoc Anfragen

-  Schnelles, flexibles und nützliches Instrument der Informationsbeschaffung der EMN NKPs, der nationalen Behörden, und der Europäischen Kommission
-  Themenbereiche: Asyl, Unterbringung, Zuwanderung, Arbeit, fremdenpolizeiliche Maßnahmen, Statistiken, etc.

EMN Ad-Hoc Anfragen



Fristen

- ✓ Üblicherweise **vier Wochen** Zeit um Antworten zu verfassen; kürzere Fristen sind möglich;
- ✓ Nach **vier Wochen** wird eine Zusammenstellung der Antworten erstellt;
- ✓ Mindestens nach **acht Wochen** wird die Zusammenstellung im EMN zirkuliert.

EMN Ad-Hoc Anfragen

Umfang

- ✓ Keine Beschränkung auf eine bestimmte Länge
- ✓ die Informationen sollten innerhalb von 3 Tagen eingeholt werden können;
- ✓ zusätzlicher Zeitaufwand für allfällige Übersetzungen

Duplizierung

- ✓ Klärung ob dieselbe Anfrage bereits (eventuell in anderen Netzwerken) gestellt wurde

EMN Ad-Hoc Anfragen



Zahlen

- ✓ Seit Beginn der Ad-hoc-Anfrage-Tätigkeit ist die Anzahl der Anfragen wesentlich gestiegen
- ✓ 2008 wurden insgesamt 62 Ad-hoc-Anfragen beantwortet
- ✓ 2009 waren es insgesamt 89 gestellte Anfragen
- ✓ Bis Juni 2010 wurden bereits 55 Anfragen gestellt
- ✓ durchschnittlich Antworten von 23 NKPs

EMN Ad-Hoc Anfragen

Öffentlichkeit

- ✓ Nach Absprache mit den EMN NKPs können die Antworten für die breitere Öffentlichkeit auf der EMN-Website zugänglich gemacht werden
- ✓ Diskussion über die Veröffentlichung oder Publikation der Zusammenfassung
 - nur nach Rücksprache mit den NKPs

EMN Ad-Hoc Anfragen



Ad-Hoc Query on [Title/Topic of Ad-Hoc query]

Requested by Austria EMN NCP on [Date, e.g. 14th March 2009]

Compilation produced on [Date, e.g. 15th May 2009]

Responses from [Austria](#), [Belgium](#), [Bulgaria](#), [Cyprus](#), [Czech Republic](#), [Denmark](#), [Estonia](#), [Finland](#), [France](#), [Germany](#), [Greece](#), [Hungary](#), [Ireland](#), [Italy](#), [Latvia](#), [Lithuania](#), [Luxembourg](#), [Malta](#), [Netherlands](#), [Poland](#), [Portugal](#), [Romania](#), [Slovak Republic](#), [Slovenia](#), [Spain](#), [Sweden](#), [United Kingdom](#) (27 in Total)

Disclaimer: The following responses have been provided primarily for the purpose of information exchange among EMN NCPs in the framework of the EMN. The contributing EMN NCPs have provided, to the best of their knowledge, information that is up-to-date, objective and reliable. Note, however, that the information provided does not necessarily represent the official policy of an EMN NCPs' Member State.

1. Background Information

[Provide short background to request, e.g. the reasons for the query, who is it for, details of any previous similar queries. Use, to the extent possible, terms from the EMN Glossary when formulating your query.]























2. Responses

		Wider Dissemination?	[Ad-Hoc Query 1 or all queries together in one table – requesting EMN NCP to decide most appropriate format]
	Austria	Yes	
	Belgium	Yes	

EMN Ad-Hoc Anfragen

EMN Ad-Hoc Query: Give Short Title

Disclaimer: The following responses have been provided primarily for the purpose of information exchange among EMN NCPs in the framework of the EMN. The contributing EMN NCPs have provided, to the best of their knowledge, information that is up-to-date, objective and reliable. Note, however, that the information provided does not necessarily represent the official policy of an EMN NCPs' Member State.

 Cyprus	Yes	
 Czech Republic	Yes	
 Denmark	Yes	
 Estonia	Yes	
 Finland	Yes	
 France	Yes	
 Germany	Yes	
 Greece	Yes	
 Hungary	Yes	
 Ireland	Yes	
 Italy	Yes	
 Latvia	Yes	
 Lithuania	Yes	
 Luxembourg	Yes	
 Malta	Yes	
 Netherlands	Yes	
 Poland	Yes	
 Portugal	Yes	
 Romania	Yes	
 Slovak Republic	Yes	
 Slovenia	Yes	
 Spain	Yes	



EMN Arbeitsprogramm

- ✧ EMN Netzwerke
- ✧ EMN Informationssystem
- ✧ EMN Ad-Hoc Anfragen
- ✧ **EMN Jährliche Politik- und Statistikberichte**
- ✧ EMN Studien
- ✧ EMN Glossar

EMN Jährliche Berichte

Jährliche EMN Politikberichte (seit 2004)

- ✓ Politische und rechtliche Entwicklungen/
Diskussionen
- ✓ Seit 2009: Umsetzung der Maßnahmen des
Europäischen Pakts zu Einwanderung u. Asyl
- ✓ Ab 2010: Umsetzung des Stockholm
Programms

EMN Jährliche Berichte

Jährliche EMN Statistikberichte (seit 2001)

- ✓ Statistiken zu Asyl, Internationalem Schutz, Migration, fremdenpolizeilichen Maßnahmen, Integration (v.a. nach EK Verordnung 862/2007)
- ✓ Analyse von Daten und Einbettung in nationalen/internationalen Kontext

EMN Arbeitsprogramm




- ✧ EMN Netzwerke
- ✧ EMN Informationssystem
- ✧ EMN Ad Hoc Anfragen
- ✧ EMN Jährliche Politik- und Statistikberichte
- ✧ **EMN Studien**
- ✧ EMN Glossar & Thesaurus

EMN Studien



- ✳ Labour Demand and Migration (2010)
- ✳ Temporary and Circular Migration (2010)
- ✳ Assisted Return and Reintegration in Third Countries (2009/10)
- ✳ Non-EU Harmonised Protection Statuses (2009/10)
- ✳ Policies on Unaccompanied Minors (2009/10)
- ✳ Organisation of Asylum and Migration Policies (2008/09) – Update 2011

Aktuelle Entwicklungen

-  06. Mai 2010: Annahme des Aktionsplans für unbegleitete Minderjährige von der EK, Nationale Studie & Synthesebericht der NCPs liegen vor und haben Inhalt mit bestimmt
-  1. Jahresbericht zum Europäischen Pakt wurde am 04.05.2010 vorgelegt, in welche Informationen aus dem Annual Policy Report 2009 einfließen
-  18.05.2010: Das Europäische Parlament hat der Einrichtung des EASO (European Asylum Support Office) zugestimmt – Thema Asyl bleibt abzuwarten

Publikationen aus der Pilotphase

- ✘✘ Annual Policy Report (2003 bis 07/2004, 08/2004 bis 2005, 2006, 2007)
- ✘✘ Annual Report on Asylum and Migration Statistics (2002 bis 2003 externer Auftragnehmer, 2004, 2005, 2006)
- ✘✘ Impact of Immigration on Europe's Societies (2006)
- ✘✘ Reception Systems, their capacities and the Social situation of asylum Applicants within the Reception Systems in the EU Member States (2006)
- ✘✘ Managed Migration and the Labour Market - The Health Sector (2006)
- ✘✘ Illegally Resident Third Country Nationals in EU Member States: state approaches towards them, their profile and social situation (2007)
- ✘✘ Conditions of Entry and Residence of Third Country Highly-Skilled Workers in the EU (2007)
- ✘✘ Return Migration (2007)
- ✘✘ Family Reunification (2008)

Erarbeitungsprozess

- ✧ Studienvorschläge der EMN NKPs & Europäischen Kommission
- ✧ Auswahlprozess (1-3 Studien/Jahr)
- ✧ Einheitliche Vorgaben für Studien / Berichte
- ✧ Gemeinsame Definitionen (Statistiken, Glossar)
- ✧ Treffen / Workshops

Erarbeitungsprozess

(<26) Nationale Berichte/Studien



Synthesebericht



Nationale Studien

- ✧ Sekundärforschung
- ✧ Offizielle Statistiken
- ✧ ExpertInnen-Interviews
- ✧ Nationales Netzwerk



EMN Studienvorschläge 2011

✧ **Praktische Antworten zu irregulärer Zuwanderung in den EU Mitgliedsstaaten (AT, FR, UK)**

- ✧ Aufgriffe von irregulär-aufhältigen Drittstaatsangehörigen
- ✧ Neuansiedlung
- ✧ Asyl
- ✧ Visapolitik
- ✧ Familienzusammenführung
- ✧ SchülerInnen
- ✧ Einbürgerungen
- ✧ Sozialfürsorge für MigrantInnen
- ✧ Integration

EMN Arbeitsprogramm

- ✧ EMN Netzwerke
- ✧ EMN Informationssystem
- ✧ EMN Ad-Hoc Anfragen
- ✧ EMN Jährliche Politik- und Statistikberichte
- ✧ EMN Studien
- ✧ **EMN Glossar & Thesaurus**

Glossar



Ziel

- ✓ Verbesserung der Vergleichbarkeit zwischen den EU-Mitgliedstaaten durch ein gemeinsames Verständnis und die Verwendung der im Glossar enthaltenen Begriffen und Definitionen

Benutzer

- ✓ die NCPs des EMN
- ✓ Mitglieder der nationalen Netzwerke
- ✓ Experten

Glossar



Benutzung

- ✓ Politik- und Statistikberichte
- ✓ Forschungsstudien
- ✓ Ad-hoc-Anfragen

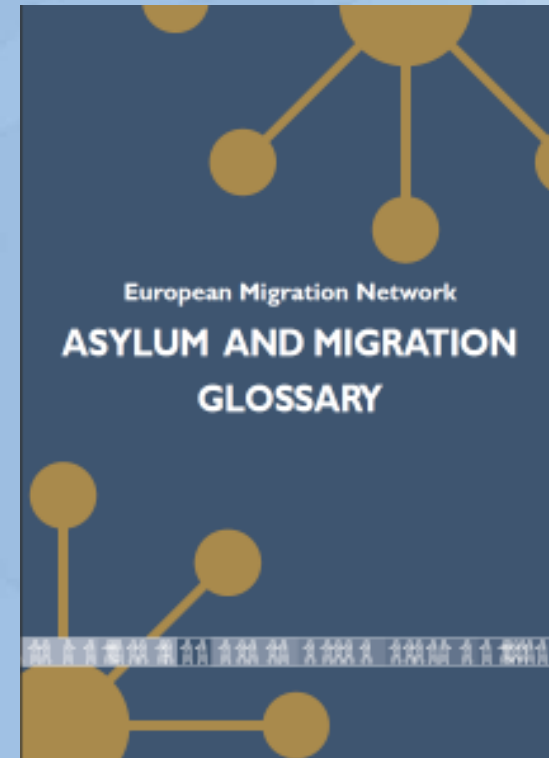
Format



 Druckversion

 Elektronische Version

<http://emn.sarenet.es>



Methodologie



Detention

AT/DE/LU	Haft; in the context of return: Schubhaft (AT); Abschiebungshaft (DE, LU)	Restriction on freedom of movement through confinement that is ordered by an administrative or judicial authority(ies) in order that another procedure may be implemented.
BE(NL)	vasthouding (Syn. detentie, bewaring, opsluiting)	In an <u>EU asylum context</u> , this means confinement of an asylum applicant by a Member State within a particular place, where the applicant is deprived of his or her freedom of movement. This may occur during any stage of or throughout the asylum process, from the time an initial application is made up to the point of removal of an unsuccessful asylum applicant.
DK	tilbageholdelse	
EE	kinnipidamine	In an <u>EU Return context</u> , Member States may only detain or keep in a detention facility a third-country national who is the subject of return procedures in order to prepare the return and/or carry out the removal process, in particular when: (a) there is a risk of absconding; or (b) the third-country national concerned avoids or hampers the preparation of return or the removal process. Any detention shall be for as short a period as possible and only maintained as long as removal arrangements are in progress and executed with due diligence.
ES	Detención/ Internamiento	
FI	säilöönotto	Source: Adapted by EMN based on definition given in UNESCO's People on the Move Handbook
FR/BE/LU	rétention (FR/LU) / détention (BE) (syn. écrou)	
GR	Κράτηση (Διοικητική)	Council Directive 2003/9/EC (EU Asylum context)
HU	Őrizet	
IE	Coinneáil	Directive 2008/115/EC of the European Parliament and of the Council (EU Return context)
IT	Trattenimento	
LT	sulaikymas	
LV	apcietinājums	
NL	vrijheidsontneming (BT), vreemdelingenbewaring (NT)	
PL	zatrzymanie	
PT	Detenção	
SE	förvar	
SI	pridržanje	
SK	zaistenie	

✦ 301 Begriffe

✦ Hierarchie zwischen Quellen der Definitionen

✦ Übersetzung der Begriffe in offizielle EU-Sprachen

Methodologie



Country of Origin (Safe)

AT/DE/LU	sicherer Herkunftsstaat; sicheres Herkunftsland	In EU context: a country is considered as a safe country of origin where, on the basis of the legal situation, the application of the law within a democratic system and the general political circumstances, it can be shown that there is generally and consistently no persecution as defined in Article 9 of Directive 2004/83/EC, no torture or inhuman or degrading treatment or punishment and no threat by reason of indiscriminate violence in situations of international or internal armed conflict. In making this assessment, account is taken, <i>inter alia</i> , of the extent to which protection is provided against persecution or mistreatment by:
EE	turvaline päritoluriik (kolmas riik)	(a) the relevant laws and regulations of the country and the manner in which they are applied;
ES	País de origen seguro	(b) observance of the rights and freedoms laid down in the European Convention on Human Rights (ECHR) and/or the International Covenant for Civil and Political Rights and/or the Convention against Torture, in particular the rights from which derogation cannot be made under Article 15(2) of the said European Convention;
FI	turvallinen alkuperämaa	(c) respect of the non-refoulement principle according to the Geneva Convention;
FR/BE	pays d'origine sûr	(d) provision for a system of effective remedies against violations of these rights and freedoms.
GR	ασφαλής χώρα προέλευσης	
HU	Biztonságos származási ország	
IE	Tír bhunaidh sábháilte	
IT	Paese di origine sicuro	
LT	saugi kilmės šalis	
LV	droša izcelsmes valsts	
NL/BE	veilig land van herkomst	In global context: a country of origin of asylum applicants is considered safe if it does not, or not generally, produce refugees. Receiving countries may use the concept of safe country of origin as a basis for rejecting summarily (without examination of the merits) particular groups or categories of asylum applicants.
PL	bezpieczny kraj pochodzenia	
PT	País de origem seguro	
SE	säkert ursprungsland	
SI	varna država izvora	
SK	bezpečná krajina pôvodu	

Source:
Articles 31, 29 and 30 and Annex II of Council Directive 2005/85/EC

UNHCR Refugee Thesaurus

Broader Term:
Country of Origin

Related Term:
Safe Third Country

✳ Unterschied zwischen EU- und globalen Kontext

Methodologie



Deportation Order

AT/DE	Ausweisungsbescheid (AT); Abschiebungsanordnung (DE, LU)	Means an administrative or judicial decision or act ordering a Removal.
BE(NL)	bevel om het grondgebied te verlaten (syn.: uitwijzingsbevel)	Source: Derived from Deportation and Removal Order
EE	väljasaatmisotsus	Synonym: Removal Order (preferred term)
ES	No translation	
FI	karkottamismääräys	
BE(FR)/LU	ordre de quitter le territoire	Broader Term: Removal
GR	εντολή απέλασης	Related Term: Expulsion Order
HU	Kitoloncolást elrendelő határozat	
IE	Ordú ionarbha	
IT	Decreto di espulsione	
LT	sprendimas deportuoti	
LV	lēmums par piespiedu izraidīšanu	
NL	uitzettingsbevel (syn.: uitwijzingsbevel)	
PL	decyzja o deportacji	
PT	Ordem de deportação	
SE	avvisningsbeslut/utvisningsbeslut	
SI	nalog za odstranitev	
SK	rozhodnutie o vyhostení	

D

- ✦ Hierarchie zwischen den Begriffen
- ✦ Erläuterung nationaler Spezifitäten im Verwendungshinweis

Weitere Vorgehensweise

- ✦ Das Glossar wird gegenwärtig ins Deutsche, Französische, Italienische, Maltesische, Portugiesische und Spanische übersetzt
- ✦ Die englische Version wird überarbeitet

Einladung



Nationale EMN Konferenz 2010

***„Herausforderungen der
Arbeitskräftenachfrage und Migrations-
entwicklungen in der Europäischen Union –
Perspektiven der EU Mitgliedsstaaten“***

Datum: Donnerstag, 21. Oktober 2010

**Ort: Vertretung der Europäischen Kommission
in Österreich (tbc)**

Herzlichen Dank!



EMN

Nationaler Kontaktpunkt Österreich

IOM Wien

Nibelungengasse 13/4

1010 Wien

ncpaustria@iom.at





www.emn.at

<http://emn.sarenet.es>

What is the EMN?

- ✳️ The European Migration Network is a Europe-wide Network of National Contact Points (NCPs) conducting research
- ✳️ The aim is to collect and provide current, objective, reliable and comparative data & information on migration & asylum
- ✳️ Target group: political policy makers, Institutions, scientists, journalists and the general public

Development of the EMN

-  The EMN was implemented by the European Commission by order of the European Council
-  2002-2006: pilot project
-  2006-2008: transition phase
-  14.05.2008: Council decision 2008/381/EC to establish the EMN

EMN tasks



- ✳️ The EMN is a service provider to support national, European and international organizations and institutions as well as private scientists and the general public
- ✳️ Aim of the EMN is to collect and provide current, objective, reliable and comparative information and data on migration and asylum

Composition of the EMN

- ✳️ Coordination: EC & two service providers
- ✳️ 26 National Contact Points (NCPs) of every member state (EU 27, without DK)
- ✳️ NO as a new member
- ✳️ Steering board (EC, one representative of each member state, one observer from DK and the EP)
- ✳️ Steering committee (national scientists)

EMN topics



- ✳ Migration- & asylum politics
- ✳ Migration- & asylum statistics
- ✳ National law & jurisprudence
- ✳ Implementation of EU law on national level
- ✳ Current research on migration & asylum
- ✳ Trends & developments

EMN Studies



- ✦ Labour Demand and Migration (2010)
- ✦ Temporary and Circular Migration (2010)
- ✦ Assisted Return and Reintegration in Third Countries (2009/10)

Reports

- ✦ Annual policy & statistic reports → provide on-going long-term comparative data

Development process

- ✦ Suggestions of study topics of the EMN NCPs & European Commission
- ✦ Selection process (1-3 studies per year)
- ✦ Common specifications for studies & reports
- ✦ Common definitions (Statistics, Glossary)
- ✦ Meetings / workshops